



**ÖSTERREICHISCHER BERUFSVERBAND DER KINDERGARTEN- UND HORTPÄDAGOGINNEN
IN ELEMENTAREN BIS ZU SEKUNDÄREN BILDUNGSEINRICHTUNGEN**

PRESSEAUSSENDUNG

Quoten für Kindergartenkinder? Wohl nur im Sommerloch...

Die Aufregung nach der Pressekonferenz von Harald Walser/GRÜNE ist weit verbreitet und groß.

Ja, eines der Probleme im Elementaren Bildungsbereich

sind Krippen, Kindergärten, Horte und Schulen in denen sehr viele Kinder ohne bzw. mit zu geringen Deutschkenntnissen in Gruppen/Klassen sind.

Kinder sind nicht das Problem!

Das Problem, Kindern entsprechend ihres – z.B. sprachlichen, motorischen, sozialen, kognitiven – Entwicklungsstandes anzunehmen und entsprechend des Bildungsauftrages zu fördern, sind die Rahmenbedingungen.

Seit Jahrzehnten

fordern ÖDKH und viele, viele WissenschaftlerInnen sowie die elementarpädagogische Community endlich massive und den Erkenntnissen sowie dem Bildungsauftrag entsprechende Reformen!

Das Quotenthema als Impuls für Auffrischung der bekannten Forderungen

- Innovative Initiativen für mehr PädagogInnen in die Elementaren Bildungseinrichtungen
- Innovative Initiativen sowie Investitionen für die PädagogInnen, die die Elementaren Bildungseinrichtungen am Funktionieren halten
- Installierung von stabilen multiprofessionellen Teams vor Ort, anstatt im Anlassfall
- Deutsch als Fremdsprache in die Aus- und Weiterbildung für alle MitarbeiterInnen
- Weniger Kinder pro Gruppe/Klasse
- Pädagog/in/e-Kind-Relation von 2:15
- 4m² pro PERSON im Raum
- Allgemeine Reform der Ausbildung auf universitäre Ebene

Macht's was!

An alle Meinungsmachenden, PolitikerInnen und Entscheidungstragenden:

Macht's was, damit ENDLICH zu all den guten Bemühungen vieler; ECHTE Reformen im Bereich von Ressourcen SOFORT umgesetzt werden!

Für ALLE Kinder und deren Bedürfnissen sowie für ALLE PädagogInnen Österreichs, die diese wertvolle Bildungsarbeit – immer noch – leisten!

Kontakt:

Raphaela Keller

ÖDKH-Vorsitzende

+43 69919220503, office@oedkh.at